

04.06.2018

Die ASEAG verbessert zum 15. Juli ihr Angebot

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Die ASEAG nimmt Anregungen von Kunden auf und nimmt einige Anpassungen am Fahrplan vor.

Zum 15. Juli verbessert die ASEAG ihr Angebot und nimmt einige Anpassungen am Fahrplan vor. Dabei werden auch Anregungen von Kunden im Zusammenhang mit dem großen Fahrplanwechsel im Dezember 2017 berücksichtigt.

Von den Verbesserungen profitieren insbesondere Fahrgäste aus den Orten Walheim, Schmithof und Sief, sowie Pendler, die ins Gewerbegebiet Pascalstraße möchten. Zudem wird der Siedlungsbereich Waldstraße/Großheidstraße in Verlautenheide besser angebunden. Für Fahrgäste aus Richtung Stolberg wird das Gewerbegebiet Aachener Kreuz besser erreichbar. Gemeinsam mit Fahrgästen, die sich als Testkunden registrieren (eine Anmeldung ist noch bis zum 22. Juni möglich, siehe www.aseag.de), erprobt die ASEAG ab dem 19. August für drei Monate sonn- und feiertags im Aachener Süden in Sief, Schmithof, Friesenrath, Walheim und Nüthem ihr innovatives Rufbussystem NetLiner. Der Rufbus wird dabei zusätzlich zum bestehenden Linienangebot in der Region unterwegs sein.

Die Fahrplananpassungen waren ursprünglich für den 10. Juni 2018 vorgesehen. Da die ASEAG für die mit dem Ausbau der L 223 zwischen Birk und Herzogenrath verbundenen Umleitungen ab Mitte Juli ihren Dienst- und Fahrplan ohnehin noch einmal anpassen muss, werden alle notwendigen Änderungen zum 15. Juli aus einem Guss umgesetzt.

Die Veränderungen ab dem 15. Juli im Einzelnen

- **Linie 16/Sief:** Zum 15. Juli wird montags bis freitags das Fahrtenangebot der Linie 16 in und aus Richtung Sief ergänzt. Dann besteht ganztägig stündlich eine umsteigefreie Verbindung in das Aachener Zentrum sowie darüber hinaus bis Laurensberg. Einzelne Fahrten werden dabei von Sief Schule aus nicht zur Haltestelle Magelspfad, sondern über Broichhausen bis Lichtenbusch geführt und ersetzen die dort bisher eingesetzten E-Wagen. An der Haltestelle Lichtenbusch besteht Anschluss an die Linie 11. Samstags und sonntags bleibt das bisherige Fahrtenangebot mit Umstieg an Schleckheim Kapelle in den Kleinbus in Richtung Walheim und Sief bestehen.
- **Gewerbegebiet Pascalstraße:** Vier Fahrten der Linie 16, die bisher an Schleckheim Kapelle endeten, werden morgens über die Haltestelle SCHUMAG bis zur Pascalstraße verlängert bzw. setzen nachmittags in der Gegenrichtung bereits im Gewerbegebiet Pascalstraße ein.
- **Anbindung Verlautenheide:** Eine Fahrt der Linie 31 aus Richtung Burtscheid, die ab Aachen Bushof um 13:41 Uhr als Linie 1 bis zur Haltestelle Verlautenheide Endstraße fährt, wird bis zur Haltestelle Quinx verlängert. In Gegenrichtung wird die Fahrt der Linie 41, die bisher an der Haltestelle Endstraße in Richtung Bushof um 7:13 Uhr einsetzt, künftig bereits an der Haltestelle Waldstraße starten. So werden im Schüler- und Berufsverkehr für den Siedlungsbereich Waldstraße/Großheidstraße zusätzliche umsteigefreie Verbindungen geschaffen.
An der Haltestelle Endstraße in Verlautenheide wird tagsüber die Umsteigezeit von der Linie 1 aus Richtung Stolberg auf die Linie 31 in Richtung Gewerbegebiet Aachener Kreuz verlängert. Damit verbessert sich der Anschluss für Fahrgäste aus Stolberg, die ins Gewerbegebiet unterwegs sind.
- **Linie 21/Umbau L 223:** Die Linie 21 muss von Beginn der Sommerferien an bis zum Frühjahr 2019 im Bereich zwischen Bardenberg und Herzogenrath eine größere Umleitung über Kohlscheid fahren, da die Landstraße L 223 zwischen Bardenberg und Herzogenrath gesperrt wird. Damit verlängert sich die Fahrzeit für die Linie 21 zwischen Würselen und Herzogenrath um rund 15 Minuten. Der Fahrplan verändert sich entsprechend. Da die Busse später in Herzogenrath ankommen bzw. in Gegenrichtung dort früher wieder abfahren müssen, können die Fahrzeuge auf der Linie 21 in der Regel nicht bis nach Palenberg Bahnhof geführt werden. Der Abschnitt zwischen Herzogenrath Bahnhof und Palenberg Bahnhof wird in dieser Zeit mit einem Pendelverkehr bedient.
- **Linie 30 / Bereich Polizeipräsidium Aachen:** Die Linie 30 fährt künftig im Bereich Polizeipräsidium für die Fahrtrichtung Polizeipräsidium - Hüls über die Hubert-Wienen-Straße zum Eulersweg und hält in dieser Fahrtrichtung am Sportpark Soers an der Haltestelle H.9 in der Albert-Servais-Allee. In Gegenrichtung wird die bisherige Linienführung beibehalten.
- **Blaustein-See-Shuttle:** Mit Beginn der Sommerferien nimmt die Linie EW 5 „Blaustein-See-Shuttle“ wieder ihren Betrieb auf und verbindet samstags und sonntags die Eschweiler Innenstadt (Bushof und Talbahnhof) mit dem Freibad in Dürwiß und dem Blaustein-See. Der Blaustein-See-Shuttle verkehrt erstmals am 14. Juli und fährt an den Wochenenden bis einschließlich 26. August 2018.
- **Linie WÜ 1:** Die Linie WÜ 1 um 6:32 Uhr ab Kohlscheid Dornkaulstraße in Richtung Euchen bzw. in Gegenrichtung ab Euchen um 7:26 Uhr fährt künftig acht Minuten früher ab Kohlscheid bzw. vier Minuten früher ab Euchen. So wird die Linie WÜ 1 pünktlicher unterwegs sein.
- **Nachtbuslinie N 4:** Die Nachtbuslinie N 4 fährt ab 15. Juli in Richtung Vaals über den Campus-Boulevard und bedient zusätzlich die Haltestellen Floriansdorf, Maria-Lipp-Straße, Wilfried-König-Straße und Rabentalweg. In Gegenrichtung fährt die N 4 weiterhin über die Forckenbeckstraße und bedient dort u. a. die Haltestelle Campus Melaten.
- **Linie 66:** Die Fahrt der Linie 66 vor Samstagen, Sonn- und Feiertagen um 0:30 Uhr ab Aachen

Bushof wird künftig auf 1:05 Uhr verschoben. So können Fahrgäste vom RE 1 am Bahnhof Rothe Erde noch in einen Bus Richtung Brand, Walheim, Rott und Roetgen umsteigen.

- **Abfahrtszeiten Aachen-Innenstadt:** Insbesondere in der Aachener Innenstadt werden Fahrzeiten angepasst, so dass sich die Abfahrtszeiten bei vielen Linien geringfügig verschieben können.

Haltestellenänderungen und neue Haltestellenbezeichnungen

- Am Aachener Bushof fahren die Linien 34 und 54 künftig ab Haltestelle 11 (statt bisher ab Haltestelle 10) in Richtung Diepenbenden. Die Nachtbus-Linie N9 Richtung Broichweiden fährt künftig an H.13 ab und dann über Hansemannplatz und Eurogress zur Bastei und nicht mehr wie bisher von H.14 über Sandkaulstraße.
- In Alsdorf werden in Hoengen die Haltestellen „Business Park GIF“ in „Business Park Ost“ sowie Business Park Cinram in „Business Park Süd“ und Business Park (Endhaltestelle) in „Business Park West“ umbenannt. In Mariadorf erhält die Haltestelle „Alter Bahnhof“ ihren früheren Namen „Mariadorf Bahnhof“, weil hier inzwischen wieder Züge halten.
- In Baesweiler erhält die Haltestelle „Setterich Am Sportplatz“ künftig den Namen „Setterich Neue Weide“.